

SMART CITY INNOVATION AWARD 2019

DAS BUNDESAMTS FÜR ENERGIE BFE FÜHRT ZUM ERSTEN MAL EINEN WETTBEWERB FÜR SMART CITY PROJEKTE DURCH. DIESES MERKBLATT SOLL DIE PROJEKTEINGABE VEREINHEITLICHEN UND DIE BEURTEILUNG ERLEICHTERN.

1. EINLEITUNG UND ZWECK

Immer mehr Schweizer Städte und Vertreter aus der Privatwirtschaft entwickeln innovative Ansätze, welche dank Vernetzung verschiedener Akteure und dem Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien die effiziente Nutzung von Ressourcen sowie die Optimierung öffentlicher Dienstleistungen fördern.

Die Ziele des Smart City Innovation Awards (SCIA) bestehen darin, die Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure zu fördern, neue Schweizer Smart City-Ansätze aufzuzeigen und die Sichtbarkeit und den Mehrwert dieser Ansätze und Initiativen zu erhöhen.

Mit dem SCIA sollen Städte und ihre verschiedenen Partner motiviert werden, innovative und smarte Ideen und Projekte auch in Städtekooperationen vorwärts zu treiben. Aus Ideen sollen innovative Projekte entstehen, aus Projekten smarte Lösungen, die auch bei der Umsetzung der Energiestrategie 2050 mithelfen. Städte und ihre Partner sollen ermutigt werden, ihre Ideen einem breiten Publikum zu präsentieren.

Die Preise des SCIA werden im Rahmen der dritten Smart-Suisse – Konferenz am 10.4.2019 in Basel durch das Programm EnergieSchweiz des Bundesamtes für Energie BFE verliehen.

2. EINGABEBERECHTIGTE

Die Ausschreibung wird bewusst einem breiten Publikum geöffnet. Zur Eingabe berechtigt sind:

- Schweizer Städte und Gemeinden
- Stadteigene Betriebe / Stadtnahe Betriebe
- Unternehmen mit Sitz in der Schweiz
- Schweizerische Bildungseinrichtungen
- Schweizer Vereine, Verbände und private Organisationen
- Personen mit Wohnsitz in der Schweiz

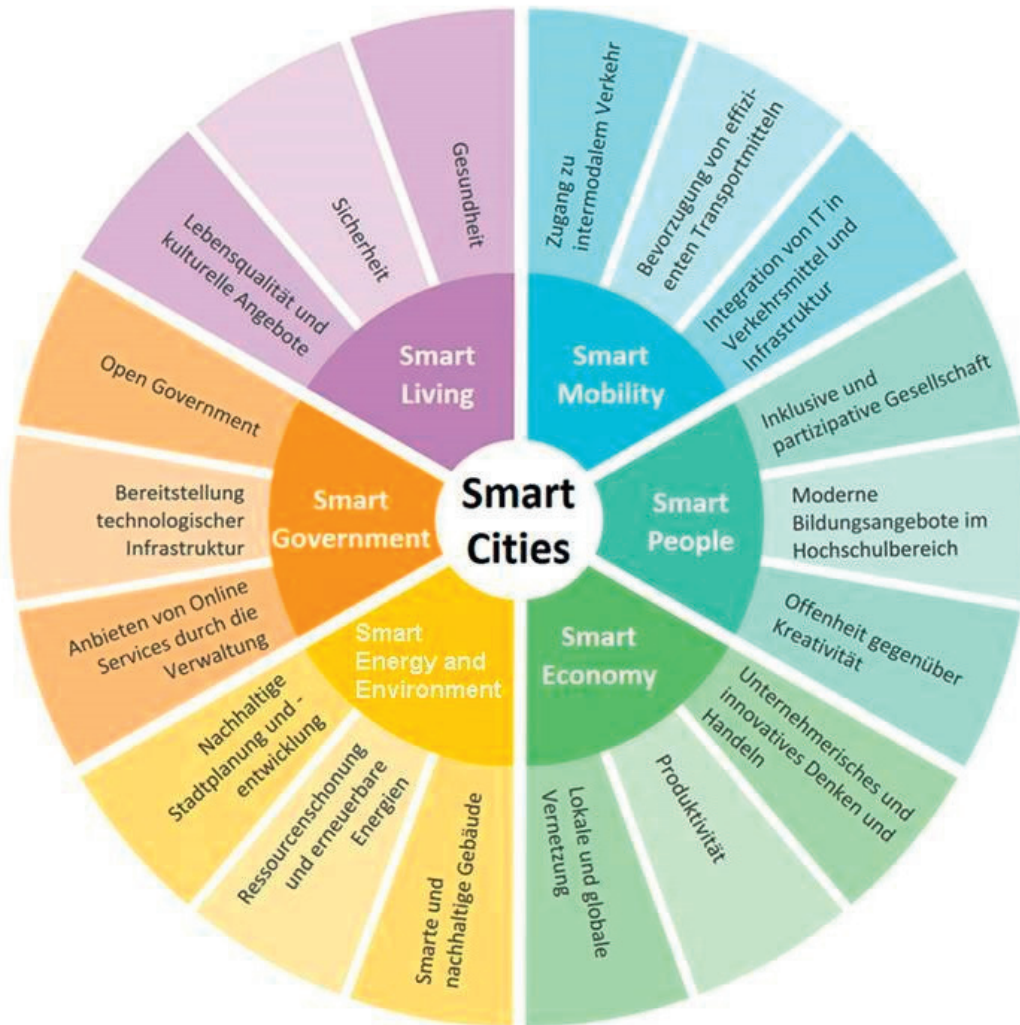
3. VON DER TEILNAHME AUSGESCHLOSSEN

sind Personen, die in die Planung und Durchführung des Wettbewerbes eingebunden sind, insbesondere Jurymitglieder, Experten des Wettbewerbes und deren mitwirkende Arbeitnehmer.

SMART CITY INNOVATION AWARD 2019

4. THEMENBEREICHE

Förderberechtigt sind Projekte aus den im Smart City Wheel (nach Boyd Cohen) nachfolgend festgehaltenen Themenbereichen. Dabei wird das Thema Energie-Effizienz und Erneuerbare Energie (Smart Environment/Energy) besonders gewichtet. Die Integration von technologischen Entwicklungen (Informations- und Kommunikations-technologien) kann als Lösungsansatz dienen.



5. PREISKATEGORIEN

Der Smart City Innovation Award wird in zwei Kategorien vergeben.

- **Kategorie Projekt** (unmittelbar vor oder in Realisierung)
Ein Projekt wird als zielgerichtetes Vorhaben mit einem Anfangs- und Endtermin und klar umschriebenen Zielen definiert.

- **Kategorie Idee**

Eine Idee ist ein neuer, aber konkretisierter Gedanke oder Einfall. Sie stellt einen Entwurf für eine Lösung dar, in der sich auch schon die Absicht und ein Plan für die Umsetzung manifestieren.

SMART CITY INNOVATION AWARD 2019

6. ZULASSUNGS- UND BEWERTUNGSKRITERIEN

Zulassungskriterien (müssen zwingend erfüllt sein)

- Vollständigkeit des Dossiers

Für die Kategorie «Projekt» gilt zusätzlich:

- Mitwirkung einer oder mehrerer Schweizer Städte oder Gemeinden in der Projektorganisation mit ausgewiesener finanzieller Beteiligung
- mindestens zwei unterschiedliche Partner müssen sich am Projekt beteiligen (Stadt, Stadtwerke, Dienstleister, Industrie, Vereine/Verbände, Private etc.)

Bewertungskriterien

- Qualität des Antrages (Verständlichkeit/ Vollständigkeit)
- begründeter Innovationsgehalt
- Vernetzung der Akteure
- Vernetzung der Themen (gemäss Punkt 4)
- Ressourcenschonung, insbesondere die Förderung der Energieeffizienz und Erneuerbarer Energien
- Umsetzungspotenzial
- Multiplikationspotenzial

Was wir nicht wollen

- Projekte und Ideen zu Wettbewerben und Preisverleihungen, welche von EnergieSchweiz grundsätzlich nicht finanziert werden
- Reine Forschungsprojekte, Pilot-, Demonstrations- und Leuchtturmprojekte
- Förderung von Anlagen und Geräten

7. VERFAHRENSABLAUF

Zulassungsprüfung

- Prüfung der Projekteingaben nach Eignungskriterien durch das SCIA-Sekretariat

Bewertung durch Experten

- Bewertung der Projekteingaben nach Bewertungskriterien

Bestimmung der Gewinner durch Jury

- Die Jury bestimmt aus den nominierten Projekten die Gewinner.

Präsentation der nominierten Projekte an der Smart Suisse 2019

- Die Projektträger der nominierten Projekte werden zur Preisverleihung an die Smart Suisse am Preday am 10.4.2019 für eine Kurzpräsentation ihrer Projekte eingeladen.

8. PRÄMIERUNG - BEKANNTGABE DER GEWINNER UND BESTIMMUNG DES PUBLIKUMSPREISES

- An der Smart Suisse werden die Gewinner bekannt gegeben resp. der Publikumspreis verliehen. Die Prämierung erfolgt am Preday des Kongresses, am 10. April 2019 in Basel.
- Ausgewählte Gewinner und Gewinnerinnen und ihre Projekte oder Ideen werden am Kongresstag 11. April dem Publikum vorgestellt.

9. PREISE

Es stehen insgesamt maximal CHF 440'000 Franken für Preise in beiden Kategorien zur Verfügung.

- Projekte: maximal CHF 100'000.–, aber höchstens 40% der ausgewiesenen Projektkosten (Subvention)
- Idee: CHF 5000.– pro prämiertes Projekt
- Publikumspreis: CHF 5000.–
Der Publikumspreis wird am 10. April unter den Nominierten vergeben.

Mit den Gewinner/innen in der Kategorie «Projekte» schliesst EnergieSchweiz Subventionsverträge ab.

Für die Übermittlung des Preises in der Kategorie «Idee» und für den Publikumspreis hat der Gewinner/die Gewinnerin dem Veranstalter bis zum 31.5.2019 ab Benachrichtigung über den Gewinn eine Schweizer Bankverbindung zur Auszahlung eines Geldpreises bekanntzugeben. Bei Nichteinhaltung des Termins verfällt der Preis.

SMART CITY INNOVATION AWARD 2019

10. EINREICHUNG DER BEWERBUNGS- UNTERLAGEN

Für die Einreichung eines Projektes ist das Online-Gesuch-formular (<http://ds1.dreifels.ch/esSmartCityIA/esSCIALogin.aspx>) vollständig auszufüllen.

- Die Angaben der Trägerschaften zum Projekt sind vollständig, klar, ausführlich, korrekt und nachvollziehbar.
- Der Antrag ist gemäss den Vorgaben des Gesuchs vollständig in deutscher, französischer oder italienischer Sprache in einfacher Ausführung inkl. Beilagen einzugeben. Das Gesuch ist sowohl per Post mit Originalunterschrift der Antragssteller als auch in elektronischer Form (urs.meuli@bfe.admin.ch) einzureichen:
Bundesamt für Energie, Smart City Innovation Award
c/o Sektion Gebäude, Urs Meuli
3003 Bern
- Massgeblich für die Fristeinholung ist der Poststempel oder der Strichcodebeleg der Schweizerischen Post (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel)
- Zu spät eingereichte und unvollständig ausgefüllte Anträge werden nicht berücksichtigt.
- Über nicht berücksichtigte Gesuche wird keine Korrespondenz geführt.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Preis.

11. TERMINE

PROJEKTAUSSCHREIBUNG FÜR DAS JAHR 2019	
Offizieller Start der Ausschreibung	11. Dezember 2018
Stichtag für eine Einreichung	8. März 2019
Nominierte Projektträger werden schriftlich informiert	30. März 2019
Präsentation und Preisverleihung des Smart City Innovation Award (Preise der Jury in den Kategorien «Idee» und «Projekte», Idee und Publikumspreis	10. April 2019, nachmittags
Präsentation ausgewählter Siegerprojekte	11. April 2019, nachmittags

12. ORGANISATION

GESAMTVERANTWORTUNG

- Der Smart City Innovation Award ist ein Projekt des Programms EnergieSchweiz des Bundesamtes für Energie BFE

UMSETZUNGSPARTNER

- MesseSchweiz AG, Smart Suisse
- Programmleitung Smart City Schweiz

EXPERTEN UND JURY

- Ein Expertenteam prüft die Qualität der Eingaben und eine Jury bestimmt die Siegerprojekte.

SMART SUISSE 2019

- Die Preisverleihung des Smart City Innovation Award findet im Rahmen der Smart Suisse 2019 am 10. April statt. Ausgewählte und die Präsentation ausgewählter Gewinner/innen werden zudem am Kongresstag am 11. April 2019 präsentiert.

13. WEITERE BEDINGUNGEN

- Die Jury behält sich das Recht vor, das Preisgeld zu kürzen.
- Das geistige Eigentum der Verfasser an allen eingereichten Projekten und darin enthaltenen Vorschlägen bleibt gewahrt. Das Bundesamt für Energie lehnt jegliche Haftung ab, insbesondere für patentrechtliche Belange.
- Über die ausgezeichneten Projekte wird in geeigneter Form kommuniziert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Bundesamt für Energie
Sektion Gebäude, Urs Meuli
urs.meuli@bfe.admin.ch